



Vollkonferenz
Arbeitsgemeinschaft

Engere Mitarbeiter der Arbeitsdirektoren Stahl

29./30.03.2017



ERLEBEN, WAS VERBINDET.



Mitbestimmung im Wandel

Zukunftskonferenz “Mut zur Zusammenarbeit“

Gesamtbetriebsrat Deutsche Telekom AG



ERLEBEN, WAS VERBINDET.



Volker Gohr

Mitglied der Geschäftsführung
des Gesamtbetriebsrates Deutsche Telekom AG



ERLEBEN, WAS VERBINDET.



„Wir erleben Zukunft - gemeinsam“

Frei nach Albert Einstein:

„Mehr als die Vergangenheit interessiert uns die Zukunft,

denn in ihr gedenken wir zu leben“



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Mitbestimmung im Wandel

Zukunftskonferenz "Mut zur Zusammenarbeit"

Thesen und Pain-Points:

- Die alten Muster:
 - ausgeprägtes / starres Rollenverhalten
 - bodenlose Unverschämtheit, dass Sie uns so kurzfristig...
 - wir haben einen harten Anschlag; in der Zentrale brennt es....
 - wollen Sie jetzt sachlich oder emotional mit uns zu diskutieren
 - ... ich nehme das mal mit...
 - „der Arbeitgeber weiß immer mehr...“
- **Was geben wir auf wenn wir unsere alten Muster unterbrechen??**

Mitbestimmung im Wandel

Zukunftskonferenz "Mut zur Zusammenarbeit"

Thesen und Pain-Points:

- wer, wenn nicht wir??
- wann, wenn nicht jetzt?
- offen für Neues.
- Wille zur Lösung.

Mitbestimmung im Wandel

Zukunftskonferenz "Mut zur Zusammenarbeit"

„Wir haben das Richtige getan und würden es jederzeit wieder tun.“

Monika Brandl, Vorsitzende des Gesamtbetriebsrates Deutsche Telekom AG

Mut zur Zusammenarbeit – Wir kennen die Gegenwart, wir gestalten die Zukunft

Motiv:

Wie sind wir zu dem Projekt gekommen, was hat uns dazu gebracht?

In unseren GBR-Sitzungen haben wir oft über die späte Information der Arbeitgeber-Seite gesprochen, andererseits hat sich die Arbeitgebersseite beklagt über die Zeitspanne für unsere internen Beratungen. Es bestand dringender Handlungsbedarf!

Mitbestimmung im Wandel

Zukunftskonferenz "Mut zur Zusammenarbeit"

Vorgehen:

Es war uns klar, dass wir das nicht alleine machen können, sondern nur gemeinsam mit der Arbeitgeber-Seite. Wir suchten das Gespräch mit den Vertretern der Arbeitgeberseite-Seite, die sofort bereit waren, sich auf dieses "Wagnis" einzulassen.

Wir wollten gemeinsam in einer eher entspannten Atmosphäre arbeiten. Da kamen wir auf die Idee der Zukunftswerkstatt.

Wir haben unsere Betriebsräteversammlungen 2013 und 2014 für unsere Zukunftskonferenz genutzt. Recht schnell fand sich ein gemischtes Team aus Betriebsräten- und Arbeitgeber-Vertretern zur Planung der Zukunftskonferenz zusammen.

Ergebnisse:

Ziele letztendlich war es, aus dieser gemeinsamen und mitunter auch mühevollen Arbeit, Leitsätze für eine Zusammenarbeit in der Zukunft festzuhalten.

Mitbestimmung im Wandel

Zukunftskonferenz "Mut zur Zusammenarbeit"

Die Zukunftskonferenz ist ein Dialog-, Planungs- und Strategiemeeting mit einer Gruppe von 60 oder mehr Personen.

Mit dem Format der Zukunftskonferenz gelingt es:

- in verschiedenen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Bereichen mit unterschiedlichen Interessengruppen gemeinsam Ziele festzulegen,
- das Verständnis füreinander zu wecken
- Denken und Handeln in eine gemeinsame Richtung abstimmen

Mitbestimmung im Wandel

Zukunftskonferenz "Mut zur Zusammenarbeit"

Die Vision wurde in den Gremien des GBR DTAG vorgestellt und letztlich konnten alle BR (14 Gremien) dafür gewonnen werden, diesen Weg bei den Betriebsräteversammlungen (BRV) 2013 und 2014 mitzugehen.

Nach diesen ersten Schritten war es notwendig auch die Arbeitgeberseite dafür zu begeistern, was auch gelungen ist.

Im Vorfeld wurde in einer Projektgruppe bestehend aus drei Betriebsräten und drei Arbeitgebervertretern zusammen mit der Agentur „Kommunikationslotsen“ das Konzept und ein fundierter Dialogprozess erarbeitet.

Mitbestimmung im Wandel

Zukunftskonferenz "Mut zur Zusammenarbeit"

Betriebsräteversammlung 2013

So sind wir gestartet:

Schon in der Einladung wurde auf die Besonderheit der BRV hingewiesen, dass in dieser Zukunftskonferenz gemeinsam - Betriebsräte, LeiterInnen der Betriebe und Business Partner der DTAG - über eine bessere Gestaltung der Zusammenarbeit beraten.

Es sollen miteinander Verabredungen erarbeitet werden, die es in Zukunft ermöglichen, in einer neuen Form miteinander zu arbeiten und somit besser zu werden.

Überraschung am Anfang: keine Sitzplatzreservierung, sondern ein Stuhlkreis für alle.

Mitbestimmung im Wandel

Zukunftskonferenz "Mut zur Zusammenarbeit"

Betriebsräteversammlung 2013

Nach einer kurzen Einführung durch die „Kommunikationslotsen“

- Wie wollen wir arbeiten?
- Was sind die Arbeitsschritte einer Zukunftswerkstatt?

ging es gleich los.

In gemischten Gruppen wurden Interviews geführt, in denen jeder seine eigene, persönliche Erfolgsstory zum Besten geben sollte.

Nach einer gemeinsamen Auswertung der Stories wurde hier ausgearbeitet, was den Erfolg ausmachte. Aus der Erkenntnis wurden Hindernisse in der Arbeit zwischen Arbeitgebervertretern und Betriebsräten herausgearbeitet (eingefahrene Rituale und Verhaltensweisen). Daraus wurden Ziele und Leitsätze entwickelt. Es wurden nur die Leitsätze GEMEINSAM vereinbart, die ALLE unterschreiben konnten.

Mitbestimmung im Wandel

Zukunftskonferenz "Mut zur Zusammenarbeit"

Fünf Leitsätze wurden einstimmig zu Papier gebracht:

- Wir tauschen uns zu aktuellen Themen auf Augenhöhe regelmäßig aus und legen die Fakten auf den Tisch.
- Wir geben einander Vertrauensvorschuss.

Mitbestimmung im Wandel

Zukunftskonferenz "Mut zur Zusammenarbeit"

Fünf Leitsätze wurden einstimmig zu Papier gebracht:

- Wir meinen, was wir sagen und sagen, was wir meinen.
- Wir respektieren unsere Unterschiedlichkeit und Rollen und finden gemeinsame Lösungen.
- Wir kommen mit Interesse(n) und Eckpunkten und formulieren ein gemeinsames Ziel.

Zukunftskonferenz "Mut zur Zusammenarbeit"



Mitbestimmung im Wandel

Zukunftskonferenz "Mut zur Zusammenarbeit"

Wir kennen die Gegenwart - Wir gestalten die Zukunft (Der Geist von Hannover)

Unter diesem Motto stand die Betriebsräteversammlung 2014 in Berlin

Um zu analysieren, wie die Leitlinien seit 2013 gelebt wurden, diskutierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer jeweils in Vierergruppen und in wechselnden Zusammensetzungen von Arbeitgebervertretern/innen und Betriebsräten darüber, wie es im vergangenen Jahr gelungen ist, Veränderung zu wagen und wie der gemeinsame Weg erfolgreich weitergegangen werden kann.

Mitbestimmung im Wandel

Zukunftskonferenz "Mut zur Zusammenarbeit"

Wir kennen die Gegenwart - Wir gestalten die Zukunft (Der Geist von Hannover)

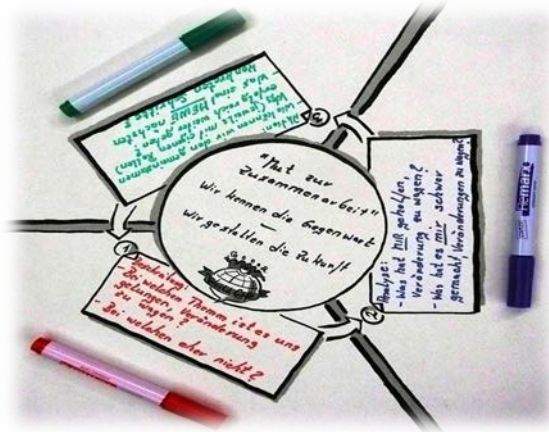
Die wichtigsten Ergebnisse waren, dass die positive Zusammenarbeit, d.h. „der Geist von Hannover“ in vielen Fällen gelebt wurde. Bei komplexeren Themen war es zum Teil noch schwierig, klar und offen zu kommunizieren. Punkte, die es schwer gemacht haben, Veränderungen zu wagen, sind zentrale Vorgaben, die ein Handeln auf örtlicher Ebene nicht zulassen. In einigen Fällen informierten die Kollegen vor Zusammenkünften über die Leitlinien von Hannover. Dadurch konnten manche Themen offener diskutiert werden.

Ein Wunsch der Teilnehmerinnen und Teilnehmer war es, dass die Leitlinien aus Hannover sichtbarer gemacht werden sollten. Ferner sollte das „Miteinander Reden“ intensiviert werden.

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass alle den positiven „Geist von Hannover“ leben und auch weitergeben wollen. Mit den im letzten Jahr festgelegten Leitsätzen wollen ALLE weiterarbeiten.

Mitbestimmung im Wandel

Zukunftskonferenz "Mut zur Zusammenarbeit"



Mit unseren Betriebsräteversammlungen, gestaltet als Zukunftskonferenz, werden wir sicher noch einige weitere Interessierte und Engagierte gewinnen können.

Die Resonanz war in jedem Fall äußerst positiv und innerhalb kurzer Zeit haben sich bereits Kolleginnen und Kollegen der Betriebsräte , Business Partner und Leiter der Betriebe aus anderen Unternehmensbereichen der Deutschen Telekom und aus externen Unternehmen gemeldet , die starkes Interesse an unserem Projekt bekundet haben und dieses in ihren Bereichen fortführen wollen.



Bewerbung um den Betriebsrätepreis 2015

Gesamtbetriebsrat DTAG



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Mitbestimmung im Wandel

Zukunftskonferenz "Mut zur Zusammenarbeit"



Für ihre Zukunftskonferenz "Mut zur Zusammenarbeit" erhielt der GBR der [Deutsche Telekom AG](#), Bonn, den Preis für Innovative Betriebsratsarbeit.

Mitbestimmung im Wandel

Zukunftskonferenz "Mut zur Zusammenarbeit"

Wie ging es nach 2014 weiter:

- 2015:
 - BRV: Neue „agile“ Arbeitsformen
 - gemeinsame Besuche von Start-Up Unternehmen in Berlin
 - Inspiration für neue gemeinsame Arbeitsweisen
 - gemeinsame Bewertung der Erlebnisse und Eindrücke
- 2016:
 - Arbeitswelt 4.0
 - Digitalisierung
 - Auswirkungen auf die Arbeitswelt (Future Work...)
- ...

Mitbestimmung im Wandel

Zukunftskonferenz "Mut zur Zusammenarbeit"

Wie ging es nach 2014 weiter:

-
- 2017:
 - Pilot der Einführung eines Skill-Management Prozesses
 - Ziel: gemeinsame „Strategische Personalplanung“



Vielen Dank!



ERLEBEN, WAS VERBINDET.